

AG 6: Zivilgesellschaft gestaltet Städtepartnerschaften Wege der Verständigung – Wege zum Frieden

Koordination: Stiftung West-Östliche Begegnungen, Berlin
in Kooperation mit der Stadt Wolgograd

Mittwoch, 26. Juni 2019, Kreisverwaltung Düren



Programm

Moderation: Monika Tharann, Geschäftsführerin Stiftung West-Östliche Begegnungen

13:00 – 13:10 Ein herzliches Willkommen - Добро пожаловать - Welcome!

- Dr. Helmut Domke, Staatssekretär a.D.,
Ehrevorsitzender der Stiftung West-Östliche Begegnungen

13:10 - 13:20 Prolog

Titanen on Tour 2018 – Wege zum Frieden

2300 km vom Brandenburgischen Brück nach Welikij Nowgorod (mit Kurzfilmsequenz)

- Helmut Kautz, Pfarrer Evangelische Gemeinde Brück und Teilnehmer der Tour
- Bernd Schulz, Teilnehmeraktivist „von Anfang bis Ende“, Brück

13:20 – 15:15 Podium I

Zivilgesellschaftliche Zusammenarbeit zwischen Partnerstädten

Möglichkeiten und Grenzen von Volks- und Städtediplomatie

- Andrej Kosolapov, Vorsitzender des Stadtparlaments der Stadt Wolgograd

Das etwas andere Diplomatische Corps – Städtebotschafter und Friedensstadt

- Jens Koopmann, Leiter des Städtepartnerschaftsbüros der Stadt Osnabrück
- Maria Madenova, Städtebotschafterin aus Twer

Erinnerung um der Zukunft willen: 75 Jahre Städtepartnerschaft mit Coventry

- Juri Starovatyh, Bürgermeister a.D., Vorsitzender der Friedensstiftung Wolgograd

Coventry - internationale Stadt des Friedens und der Versöhnung, Mitglied im internationalen Städtenetzwerk Peace Messenger Cities

- Abdul Kahn, Stellv. Vorsitzender des Rates der Stadt Coventry

Cologne Alliance - Dach der Kölner Städtepartnerschaften

- Eva Aras, Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Köln-Wolgograd

Rückfragen, Statements, neue Ansätze

15:15 – 15:45 Kaffee / Tee

15:45 – 18:00 Podium II

„Aus zwei mach drei“ - Deutsch-Russische Städtepartnerschaften stärken!

- Landrat Wolfgang Spelthahn, Vorsitzender des Verein zur Förderung der
Kreispartnerschaften des Kreises Düren
- Bill Boerum, Vorsitzender a.D. der SisterCities International, Washington
- Peter Steger, Partnerschaftsbeauftragter der Stadt Erlangen
(Trilaterale Partnerschaft mit Jena und Wladimir)
- Sergey Paramonov, Assoziation der russischen Partnerstädte, Moskau

Diskussion, Zusammenfassung und Ausblick

Epilog

Donnerstag, 27. Juni 2019

13:00 Abfahrt Hotel Dorint zur
Friedensaktion 2019 „Sinn(e) für Freiheit und Frieden“
mit exART-Musiktheater, 620 Schülern und Lehrern des Franziskus-Gymnasiums und
dem Landkreis Düren sowie Teilnehmer der Städtepartnerschaftskonferenz und des
Deutsch-Russischen Jugendforums

Ort: Klosterkirche und Kriegsgräberstätte Vossenack/Hürtgenwald

Auf eindringliche und ungewöhnliche Weise soll ein Zeichen gesetzt werden, dass die
Sprache des Friedens nicht verstummen darf: Auf dem Boden von Tod und Leid
sollen Brücken des Friedens geschlagen werden.

Freitag, 28. Juni 2019

15:00 **Ausstellungseröffnung „Stalingrad 1942/1943: Appell zum Frieden“**
Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln
Veranstalter: Städtepartnerschaftsverein Köln-Wolgograd e.V. in Kooperation mit der
Stadt Wolgograd, dem Bundesverband Deutscher West-Ost-Gesellschaften und der
Stiftung West-Östliche Begegnungen